



Downhillstrecke Ochsenkopf

Reiter:

Pferde sind enorm schreckhaft! Werden sie nervös, sind Ihre eigene und die Sicherheit des Reiters stark gefährdet. Nähern Sie sich langsam und machen Sie rechtzeitig auf sich aufmerksam.

Wanderer:

Lassen Sie Wanderern bitte generell den Vortritt, und machen Sie sich bemerkbar beim Annähern, denn Wanderer sind die Schwächeren.

Wetter:

Bei extrem nassen oder extrem trockenen Boden ist der Untergrund am anfälligsten für Erosion! Seien Sie bitte besonders umsichtig und richten Sie Ihr Fahrverhalten danach, d.h. nicht mit blockierenden Reifen bremsen und die Reifen möglichst nicht durchdrehen lassen.

Spuren:

Versuchen Sie Reifenspuren zu vermeiden, soweit das möglich ist. Umfahren Sie feuchte Stellen. Versuchen Sie einfach, die Räder rollen zu lassen!

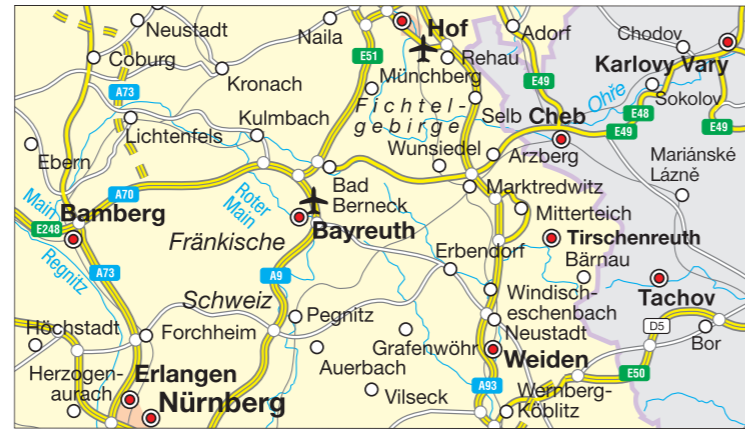
Sicherheit:

Fahren Sie nur auf ausgewiesenen Wegen, vorausschauend und defensiv. Kontrollieren Sie Ihr funktionierendes Bike in jeder Situation.

Fazit:

Grobes Fehlverhalten oder Missachtung bestehender Vorschriften wirken sich direkt auf uns Biker aus!

Strecken werden geschlossen und unser Image sinkt, nicht nur am Ort des Geschehens.

ANFAHRTSSKIZZE

Wir möchten allen Beteiligten danken, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben.

Das Projekt wurde maßgeblich realisiert von

- Oberfranken Offensiv e.V.
- Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.
- Tourismus & Marketing GmbH Ochsenkopf
- Wohlfühlregion Fichtelgebirge
- Nördliches Fichtelgebirge
- Landkreise Bayreuth, Wunsiedel, Hof und Tirschenreuth
- Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club e.V.

In Zusammenarbeit mit den regionalen Forst- und Naturschutzbehörden, dem Gebietsausschuss Fichtelgebirge, den Jäger- und Jagdschutzverbänden, den Bauernverbänden, den Hotel- und Gaststättenverbänden, den Radclubs, den Grundstückseigentümern und -anliegern sowie dem Fichtelgebirgsverein ist es gelungen attraktive Mountainbike-Touren im Naturpark Fichtelgebirge zu realisieren.

INFOS**TOURISMUSZENTRALE FICHTELGEBIRGE e.V.:**

Gablonzer Str. 11, D-95686 Fichtelberg, Tel. 09272/969030, Fax 09272/9690366
info@tz-fichtelgebirge.de, www.tz-fichtelgebirge.de



Oberfranken Offensiv-Forum Zukunft Oberfranken e.V. wurde gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie mit Mitteln aus dem EFRE-Programm „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung - Bayern 2007 - 2013 der Europäischen Union.“

FICHTELGEBIRGE MOUNTAINBIKING

Echt. Stark. Oberfranken!

GRÜßWORT

Viel Spaß beim Mountainbiking rund um das Fichtelgebirge wünscht Ihnen Ihre

Melanie Huml

Melanie Huml MdL
Staatssekretärin
Vorsitzende Oberfranken Offensiv e.V.

**IMPRESSUM**

Herausgeber: Oberfranken Offensiv e.V., Maximilianstraße 6, D-95444 Bayreuth, Tel. 0921/52523, Fax 0921/52524, info@oberfranken.de, www.oberfranken.de

Konzept für Route und Faltblatt/Text/Fotos: ADFC, Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club, Landesverband Bayern

Routenausarbeitung/Beschilderkonzept: Dirk Vollmer

Faltblattkonzeption/Text/Fotos: Dirk Vollmer, Josef Galli, TI Fichtelgebirge, Tourismus & Marketing GmbH Ochsenkopf

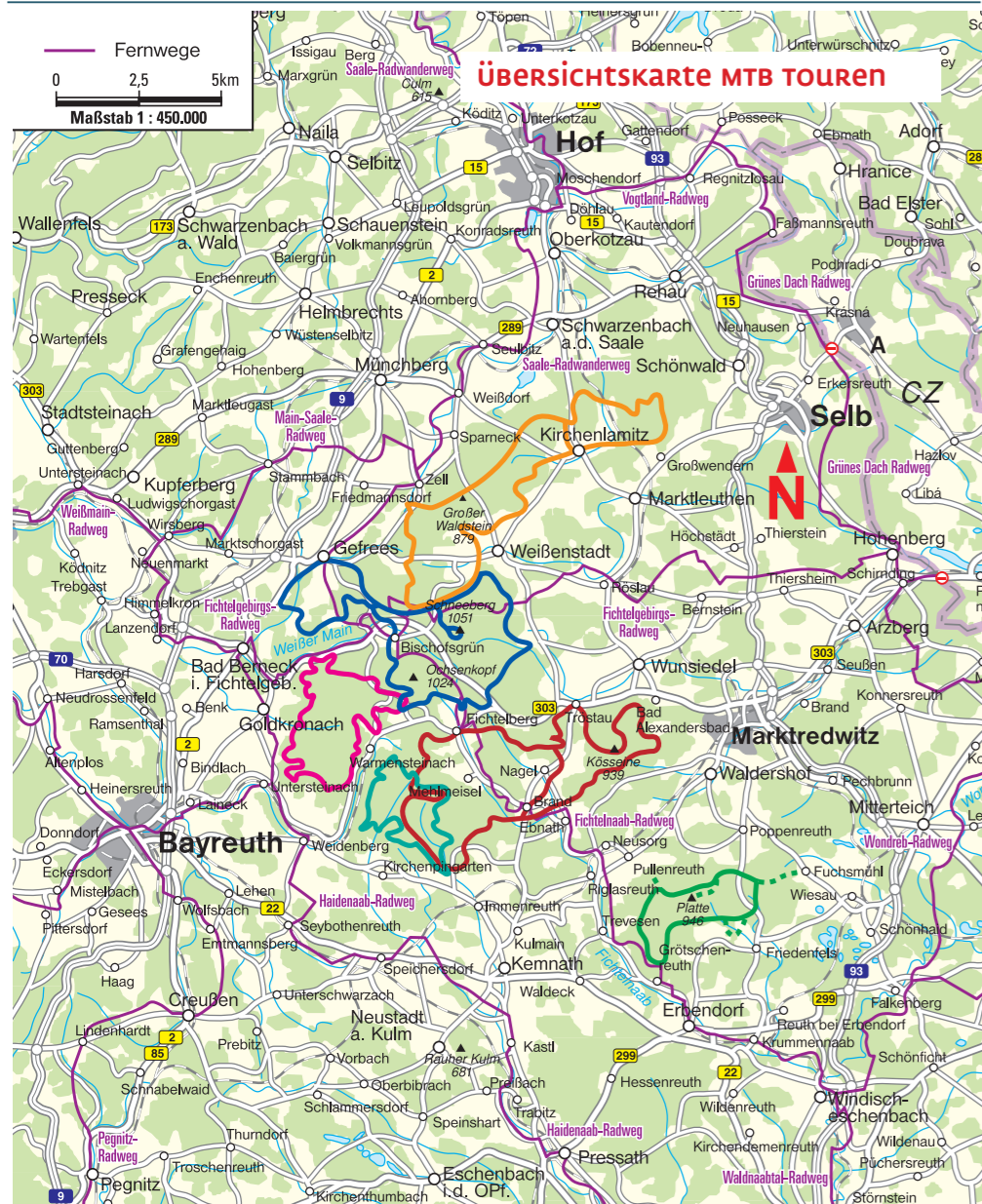
Kartographie/Bearbeitung/Herstellung: Galli Verlag+Vertrieb GmbH, 86558 Hohenwart, Tel. 08443/8916, Fax 08443/8917, galli-verlag@t-online.de, www.galli-verlag.de

Graphik/Layout: Galli Verlag+Vertrieb GmbH, 86558 Hohenwart

Auszüge und Veröffentlichungen aus diesem Objekt nur mit Genehmigung von Oberfranken Offensiv e.V. und Galli Verlags. Die Benutzung der Radroute erfolgt auf eigene Gefahr.

Alle Angaben wurden sorgfältig erhoben - Änderungen und Irrtum vorbehalten. -Printed in Germany- Auflage Frühjahr 2013





Zeichenerklärung betrifft die MTB-Detailkarten:

	MTB-Strecken		Hotellerie		Denkmal		Funkturm
	Gefährliche Stelle		Bahnhof/ Haltestelle		Turm		Naturschutzgebiet
	Aussicht, Panorama		Kirche		Burg, Schloss		Sportplatz
	Gastronomie		Kapelle		Mühle		Parkplatz

Liebe Mountainbiker,

Das Fichtelgebirge ist eine der attraktivsten Mountainbike-Regionen in ganz Deutschland. Ein weit verzweigtes Netz aus Wald- und Forstwegen sowie spannenden Singletrails bietet Touren-Bikern Abwechslung pur! Neben mehreren markierten MTB-Routen in der Region Ochsenkopf gibt es zahlreiche „Insider-Routen“, die man am besten auf einer geführten Bike-Tour erkundet (siehe unten). Die herrliche Landschaft des Naturparks Fichtelgebirge und die fantastischen Ausblicke von den hohen Gipfeln wie Ochsenkopf oder Schneeberg sind ebenso ein Genuss wie die „flowigen“ Pfade – ein Fest für jeden Singletrail-Liebhaber!

Ein weiteres tolles Angebot für Biker, die ihre Technik verbessern möchten, sind die Technikkurse von Bullhead Bike, die regelmäßig am Ochsenkopf stattfinden.

Für Downhiller und Freerider ist der Ochsenkopf-Südhang mit seinen Downhill-Trails die Anlaufstelle Nr. 1. Wer die über 2 km langen Stecken (Höhenunterschied 250 m) hinunterfahren will, braucht schon Geschick, Bike-Erfahrung und etwas Mut. Rauf geht's da leichter, denn der Transport von Bike und Fahrer erfolgt mit der Seilbahn. Die Routen sind gespickt mit Felsstufen, Sprüngen und North Shores. Für weniger Geübte gibt es aber immer einfachere Umfahrungen. Wer sich den Downhill-Sport zum Hobby machen möchte, der sollte am besten eines der Downhill-Camps im Bullhead House besuchen, wo erfahrene Downhill-Trainer die richtige Technik vermitteln.

Das Bullhead House, gleich neben der Talstation der Seilbahn-Süd, bietet in seinem Verleihcenter zudem alles was Biker brauchen. Hier gibt es reinrassige Downhill-Bikes inkl. Schutzausrüstung sowie Hardtails und Fullys für Tourenbiker.

Seit 2010 gibt es direkt am Bullhead House zudem weitere Anlagen für Biker: einen Bike-Funpark, Technikparcours, eine Cross Country Trail Strecke und einen Flowtrail. Diese Anlagen sind bestens für Biker mit unterschiedlichen Wünschen geeignet und bieten Abwechslung pur.

Kontakt Bullhead House: info@bullheadhouse.de, Telefon 09277 / 975379

Links: Bike-Verleih & Downhill-Camps: www.bullheadhouse.de

MTB-Technikkurse & Touren: www.bullheadbike.de, www.erlebnis-ochsenkopf.de

Routenübersicht

Alle Touren sind für sportlich ambitionierte Mountainbiker konzipiert, bei denen nicht allein der konditionelle Aspekt dominiert, sondern auch ein ausgeprägtes Verständnis für die Belange von Flora und Fauna vorhanden ist. Dieser störungsanfällige Naturraum macht die Anbindung einiger Gipfel über nur eine Strecke für Aufstieg und Abfahrt notwendig.

	km	hm
Route 1: Gr. Waldstein	65,7	1315
Route 2: Schneeberg	67,5	1925
Route 3: Kössein	66,9	1500
Route 4: Steinwald	31,6	500
Route 5: Königsheide	45,7	1200
Route 6: Königskron	32,8	880
Abk. der Routen		10,3
Gesamt	310,2	7.320



Bei jedem einzelnen Rundkurs besteht die Möglichkeit abzukürzen, damit bietet sich auch Anfängern, konditionell Schwächeren und Familien die Chance, unsere Region mit dem Mountainbike zu entdecken!

Die Strecken sind durchgehend beschildert und an Entscheidungssituationen mit den Routenummern versehen. Dies ermöglicht eine einfache Orientierung im Gelände. Die Routen sind nur in eine Fahrtrichtung beschrieben und markiert, um eventuelle Begegnungskonflikte zu vermeiden.

Nicht an jeder Wegegabelung (ungeeignete Pfade, Holzurückegassen) ist ein Schild angebracht. Bitte so lange geradeaus auf dem „Hauptweg“ weiterfahren, bis ein Schild die nächste Richtungsänderung angibt.

Auf eine pauschale Kategorisierung der Routen nach Schwierigkeitsgraden und die Angabe der Fahrzeit wurde bewusst verzichtet, da jeder Biker individuelle Leistungsmerkmale aufweist. Der Streckencharakter ist in den Routenbeschreibungen der Einzelblätter dargestellt. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder und die Wegweisung. Befahren Sie nur gekennzeichnete Wege. Seien Sie sich bewusst, dass überall, auch in den Wäldern, immer mit KFZ-Verkehr, Reitern oder Wanderern zu rechnen ist.

Hinweise

Die Benutzung der ausgewiesenen Mountainbike-Routen erfolgt auf eigene Gefahr. Es ist jederzeit mit wege- bzw. aktivitätsüblichen Gefahren (z.B. lose Gesteinsbrocken, Schlaglöcher, Äste, Baumstämmen, Geländestufen, steil abfallende Wegkanten, Schranken, etc.) zu rechnen. Die Wege unterliegen keinen besonderen Instandhaltungsmaßnahmen. Die Grundstücksbesitzer, Wegbetreiber, Planer und der Tourismusverband übernehmen keinerlei Haftung für den Zustand der Wege oder etwaige Unfälle. Eine Unfall- und/oder Haftpflichtversicherung kann im Notfall gute Dienste leisten.

Bei mutwilligen Zerstörungen oder Fehlverhalten können Schadensersatzansprüche erhoben werden.

Die Ausweisung, Beschreibung und Unterhaltung der Strecken erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist erwünscht und mit den zwei überregionalen Bahnhöfen, Bayreuth und Marktredwitz und den regionalen Bahnhöfen Weidenberg und Kirchenlamitz in unmittelbarer Umgebung problemlos möglich.

GEFahren

Achten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit auf Schranken, Absperrungen, andere Wegnutzer und Fahrzeuge aller Art. Fahren Sie vorausschauend und mit angepasster Geschwindigkeit, um im Notfall rechtzeitig reagieren zu können – zu Ihrer eigenen und zur Sicherheit der anderen Wegnutzer!

Auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Wegen ist im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzung jederzeit mit Fahrzeugen oder Gegenständen entsprechend der üblichen Bewirtschaftungsmaßnahmen zu rechnen!

Natur:

Das Fahren abseits von Wegen zerstört Flora und Fauna, ist deshalb gesetzlich verboten und kann in Bayern mit einem Bußgeld von bis zu € 10.000,-- geahndet werden!

Geschwindigkeit:

Auf land- und forstwirtschaftlichen Wegen gilt generell eine gesetzliche Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h; ein Überschreiten kann bei einem Unfall entsprechende Folgen haben!

Jagd:

In den frühen Morgen- oder Abendstunden ist das Wild am aktivsten! Um Störungen zu vermeiden, die sich nachhaltig auf das Verhalten der Wildtiere auswirken, nicht in der Nacht und nicht zu den Dämmerungszeiten (1 Stunde vor Sonnenauf- und -untergang) fahren!

Forst:

Sind Warnschilder oder Absperrungen auf Wegen angebracht, werden Forstarbeiten durchgeführt. Sollten Sie diese Warnung ignorieren und ein Unfall ist die Folge, sind Sie haftbar!